

Beiträge zur Kenntnis der österreichischen Molluskenfauna XLI.  
Nochmals zur Ausbreitung von *Dreissena bugensis* (ANDRUSOV 1897) im  
Donaugebiet von Wien und Niederösterreich.-

Von WOLFGANG FISCHER, NORBERT SCHULLER, Wien, & ALEXANDER & PETER L. REISCHÜTZ,  
Horn.

**Zusammenfassung**

Es wird über die Ausbreitung von *Dreissena bugensis* (ANDRUSOV 1897) in Österreich berichtet.

**Summary**

The spreading of *Dreissena bugensis* (ANDRUSOV 1897) in Austria is shown.

A. REISCHÜTZ A. & al. 2012 und FISCHER 2013 berichteten erstmals über die Ausbreitung der Quagga-Muschel in Österreich. Sie hat sich in den letzten zwei Jahren stark ausgebreitet und zum Teil auch große Kolonien gebildet.

Eine Studie zeigt, dass *Dreissena bugensis* (ANDRUSOV 1897) sich in Deutschland sehr rasch weiter ausbreitet. *Dreissena polymorpha* (PALLAS 1771) wird dabei durch *Dreissena bugensis* verdrängt. In Biotopen, in denen in der Vergangenheit nur *Dreissena bugensis* nachgewiesen wurde, konnten Neuansiedelungen von *Dreissena polymorpha* beobachtet werden. Daher ist nicht mit einer vollständigen Verdrängung von *Dreissena polymorpha* durch *Dreissena bugensis* zu rechnen (NOWAK 2012).



**Abb. 1:** Der Beginn des Werftarms in Korneuburg.



**Abb. 2:** *Dreissena bugensis* und *Corbicula fluminea* im Korneuburger Werftarm.

*Dreissena bugensis* wurde von den Autoren an mehreren Fundpunkten in Wien und im Donauebiet in Niederösterreich bestätigt sowie neu nachgewiesen. N. Schuller fand diese Art erstmals lebend im oberen Bereich des Entlastungsgerinnes der Donau. Er sammelte *Dreissena bugensis* in 1,5 - 2 m Wassertiefe vom Blockwurf.

Bemerkenswert ist ein großes Vorkommen in der Werft von Korneuburg (Abb. 1). A. & P. L. REISCHÜTZ entdeckten im August 2013 einige Schalen. Spätere Untersuchungen zeigten, dass feste Gegenstände im Werftarm mit lebenden Muscheln überzogen waren. Im seichten Wasser und im Spülsaum fand sich eine große Anzahl von *Dreissena bugensis* und *Corbicula fluminea* (O. F. MÜLLER 1774) (Abb. 2).

Weiters gibt es Nachweise in der Brigittenauer Badebucht der neuen Donau in Wien (SCHMIDT & al. 2013), in der Bucht des Entlastungsgerinnes beim Donauturm in Wien und in den Seitenarmen der Donau bei Haslau, Regelsbrunn, Carnuntum und Bad Deutsch-Altenburg und im Wienerwaldsee bei Tullnerbach.

Die Beobachtungen von NOWAK 2012 dürften zum Teil auch im österreichischen Donauebiet zutreffen. *Dreissena bugensis* (Abb. 3) ist in der Korneuburger Werft und in der neuen Donau schon häufiger als *Dreissena polymorpha* und dürfte diese auch verdrängen. Von *Dreissena polymorpha* wurden nur Einzelschalen und wenige Polster nachgewiesen. In den anderen untersuchten Donauarmen ist *Dreissena polymorpha* noch häufiger anzutreffen.

### Literatur

FISCHER W. (2013): Beiträge zur Kenntnis der österreichischen Molluskenfauna XXXIII. *Dreissena bugensis* (ANDRUSOV 1897) im Kuchelauer Hafen, Wien.- Nachr.bl. erste Vorarlb. malak. Ges. 19:39, Rankweil.

NOWAK M. M. (2012): Zeitliche und räumliche Ausbreitungsmuster der invasiven *Dreissena rostriformis bugensis* ANDRUSOV, 1897 in Deutschland und ihr Einfluss auf assoziierte Arten.- 63 S., Masterthesis Fachbereich Biologie und Chemie, Institut für Tierökologie und Spezielle Zoologie - AG Systematik und Biodiversitätsforschung der Justus-Liebig-Universität Gießen.

REISCHÜTZ A., P. L. REISCHÜTZ & W. FISCHER (2012): Beiträge zur Kenntnis der Molluskenfauna Niederösterreichs, XXVI. Jetzt ist die letzte Lücke geschlossen: Die Quagga-Muschel *Dreissena bugensis* (ANDRUSOV 1897) (Dreissenidae:Bivalvia) in Niederösterreich und Wien.- Nachr.bl. erste Vorarlb. malak. Ges. 19:3-6, Rankweil.

SCHMIDT J., A. REISCHÜTZ & P. L. REISCHÜTZ (2013): Beiträge zur Molluskenfauna von Wien und Niederösterreich XXIX. Die Molluskenfauna des südlichen Teiles der Donauinsel.- Nachr.bl. erste Vorarlb. malak. Ges. 20:47-49, Rankweil.



**Abb. 3:** *Dreissena bugensis* aus dem Korneuburger Werftarm.

**Adresse der Autoren**

Wolfgang Fischer, Martnigasse 26, A-1220 Wien, Österreich.

email: Wolfgang.Fischer@boku.ac.at

Norbert Schuller, Severin Schreibergasse 25/1, A-1180 Wien. Österreich.

email: Nobert.Schuller@boku.ac.at

Alexander & Peter L. Reischütz, Puechhaimgasse 52, A-3580 Horn.